



## **Erfolgsplan erstes Halbjahr 2019**

### **1.1 Hinweise zum Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan beinhaltet die derzeit erkennbare Geschäftsentwicklung. Aufgrund saisonaler und diskontinuierlicher Einflüsse kann aus den Halbjahreswerten aber nicht einfach auf das Jahr hochgerechnet werden. Insbesondere ist in den sonstigen betrieblichen Erträgen zum Halbjahr ein Sondereffekt in Höhe von 42.245 TEUR aus dem erfolgten Verkauf des Flurstücks 18346/3, Sektion IX enthalten (siehe Beschluss des Stadtentwässerungsausschusses vom 26.02.2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13798, sowie Beschluss des Kommunalausschusses vom 28.03.2019 und der Vollversammlung des Stadtrates vom 10.04.2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14150). Im zweiten Halbjahr 2019 wird der Verkauf der Flurstücke 472/245 und 472/249 Gemarkung Schwabing mit einem möglichen zusätzlichen positiven Effekt auf die Ertragslage angestrebt. Bis zur Fertigstellung des 1. Zwischenberichts 2019 (18.07.2019) lagen noch keine Bewertungsgutachten hierzu vor. Der Stadtrat wird diesbezüglich noch gesondert befasst.

Aufwendungen, Erträge und Umsatzerlöse sind durch Berücksichtigung von Abgrenzungen und Prognosen im Wesentlichen periodengerecht dargestellt.

Die Umsatzerlöse im Bereich Schmutzwasser werden grundsätzlich auf der Basis aktueller Prognoserechnungen aktualisiert. Von den Stadtwerken München werden die hierfür notwendigen Daten auf Basis eines rollierenden Ableseverfahrens geliefert. Die Umsatzerlöse für Schmutzwasser werden dabei von uns anhand der Vorjahresergebnisse und der laufenden Entwicklung prognostiziert.

Durch regelmäßige Analysen werden bedeutende Planabweichungen erkannt und frühzeitige Reaktionen ermöglicht.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Erfolgsplans dargestellt und erläutert.